



Flughafen Dortmund GmbH

Anpassung der Start- und Landebahn und Zukunftsperspektiven

Kreis Unna

Ausschuss für Kreisentwicklung und Mobilität
am Montag, dem 17. Februar 2020

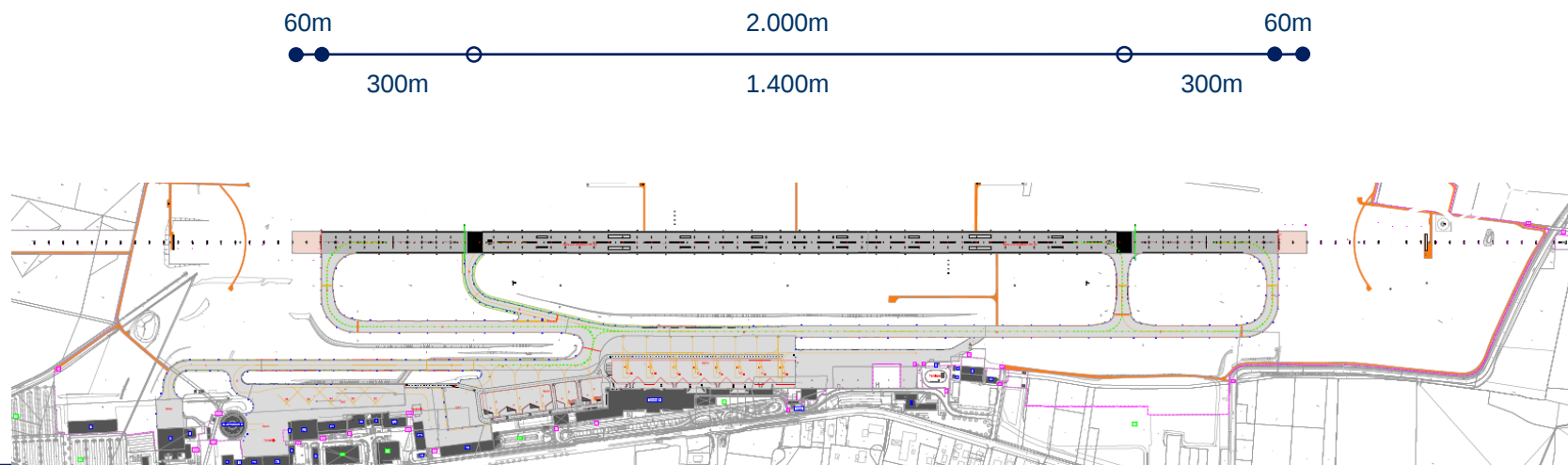


Agenda

1. Anpassung der Start und Landebahn
2. Zukunftsperspektiven

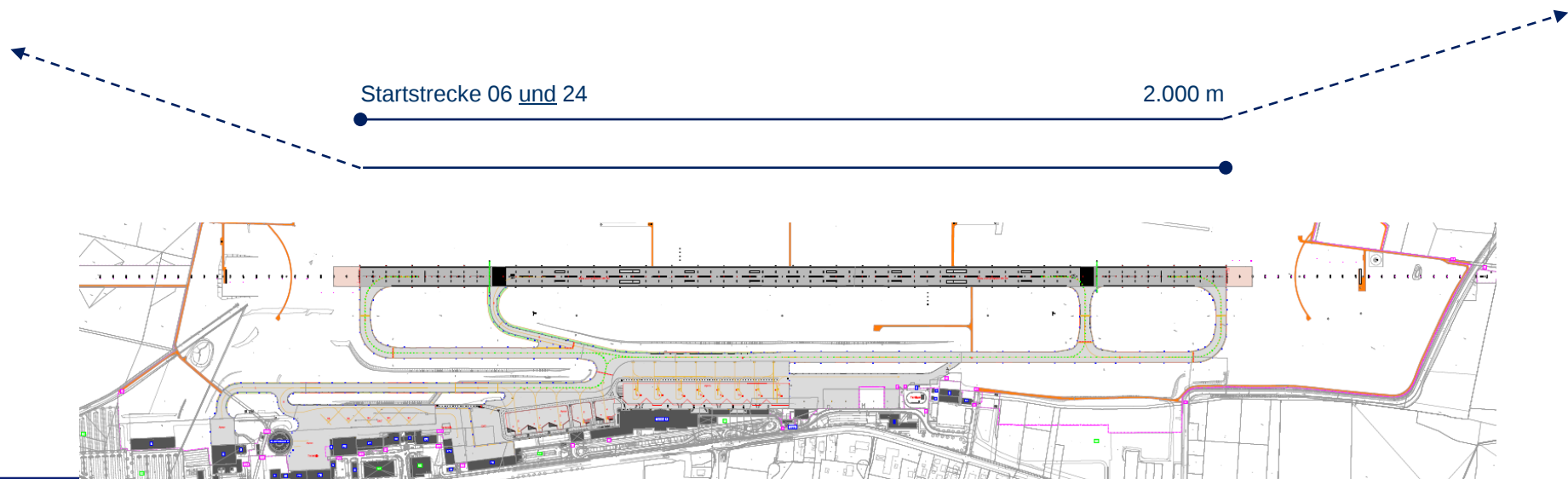
Start- und Landebahn

Status Quo



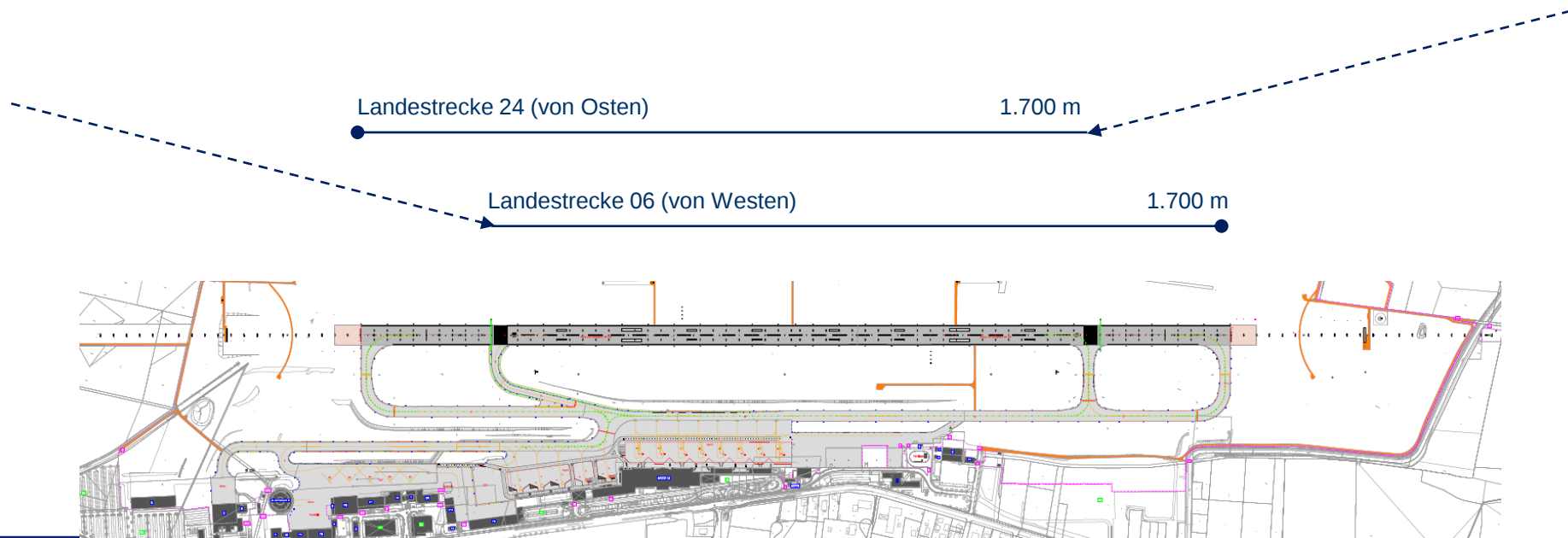
Start- und Landebahn

Startstrecken bleiben unverändert



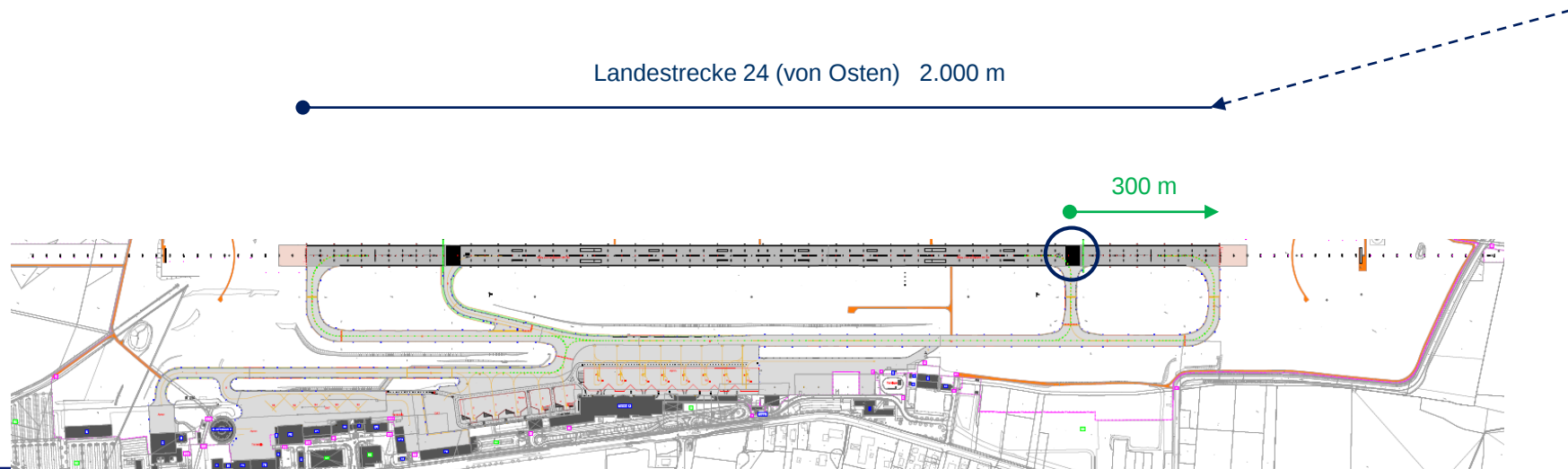
Start- und Landebahn

Anpassung der Landestrecke 24



Start- und Landebahn

Hauptlandestrecke bei Schwellenverlegung



Start- und Landebahn

Anpassung der Aufsetzzone 24



Verlegung der Landeschwelle 24

Entwicklung WIZZ Air

Flottenmix 2019 – 2026:

- Generationenwechsel NEO gg. CEO
- moderates Wachstum A320
- deutliches Wachstum A321
- Wachstum gesamt: 125% in 8 Jahren
- überwiegend A321 Modelle



Verlegung der Landeschwelle 24

Eigenschaften der Schwellenverlegung

- *Die Funktion der Start- und Landebahn*
 - von 4 möglichen Nutzungen bleiben 3 unverändert

Betriebsrichtung	Landung	Start
06 (Ostwind)	1.700 m	2.000 m
24 (Westwind)	2.000 m	2.000 m

- Reichweiten für startende Flugzeuge werden nicht verändert

Verlegung der Landeschwelle 24

Eigenschaften der Schwellenverlegung

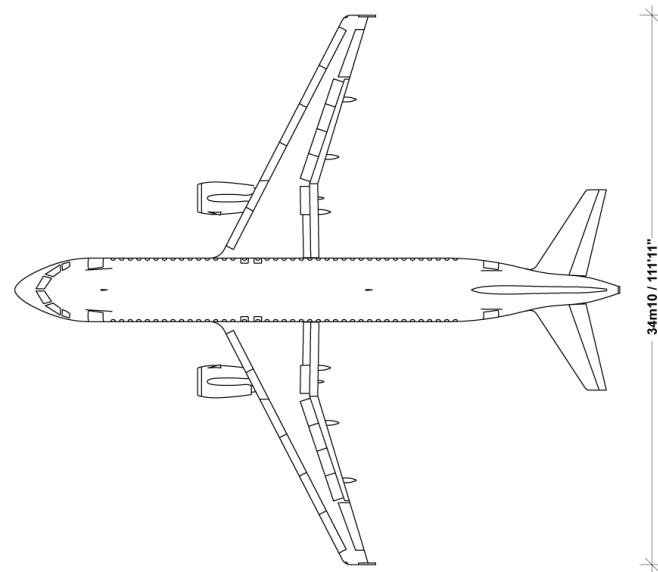
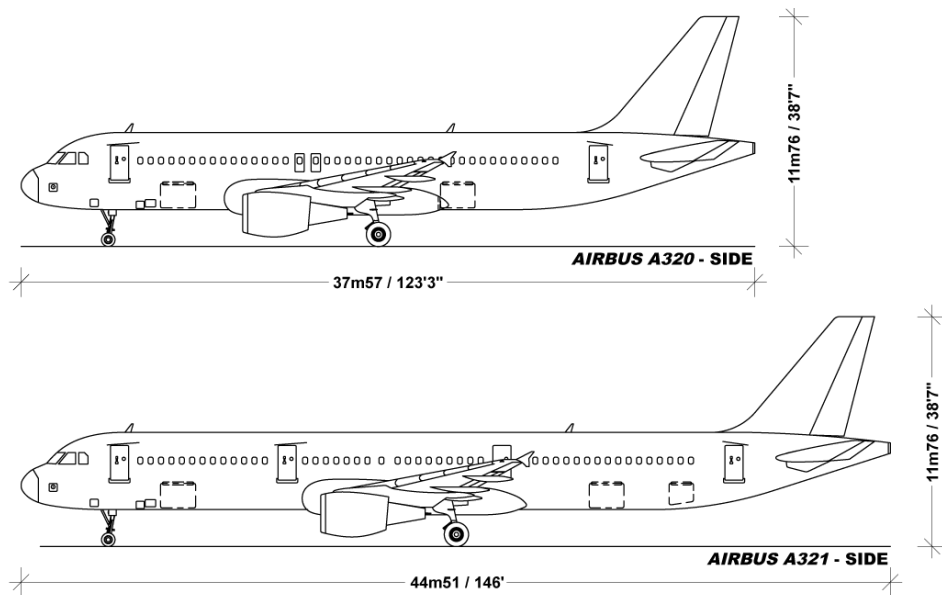
- *Die Funktion der Start- und Landebahn*
 - die betrieblich festgeschriebene Beschränkung auf Flugzeuge „**Code C**“ bleibt bestehen

ICAO Code letter	Spannweite	Typisches Luftfahrzeug
C	24 m bis < 36 m	B737 / A32x Familie
C	35,80 m	A321neo

- die in der luftrechtlichen Genehmigung vom 07.05.2009 festgeschriebene Höchstabflugmasse von **100to** bleibt unverändert (A321neo ~ 95to)

Verlegung der Landeschwelle 24

Größenvergleich A320 / A321



Verlegung der Landeschwelle 24

Eigenschaften der Schwellenverlegung

- *Lärmentwicklung*
 - Lärmveränderungen durch die Verlegung sind unwesentlich
 - Wesentlichkeitsschwelle nach Fluglärmschutzgesetz: **2 dB(A)**
 - Lärmsteigerungen an nächstgelegenen Immissionsort (IO): max. **0,5 dB(A)**
 - an keinem der untersuchten Immissionsorte ist ein Eintritt in ein strengeres Schutzregime zu erwarten

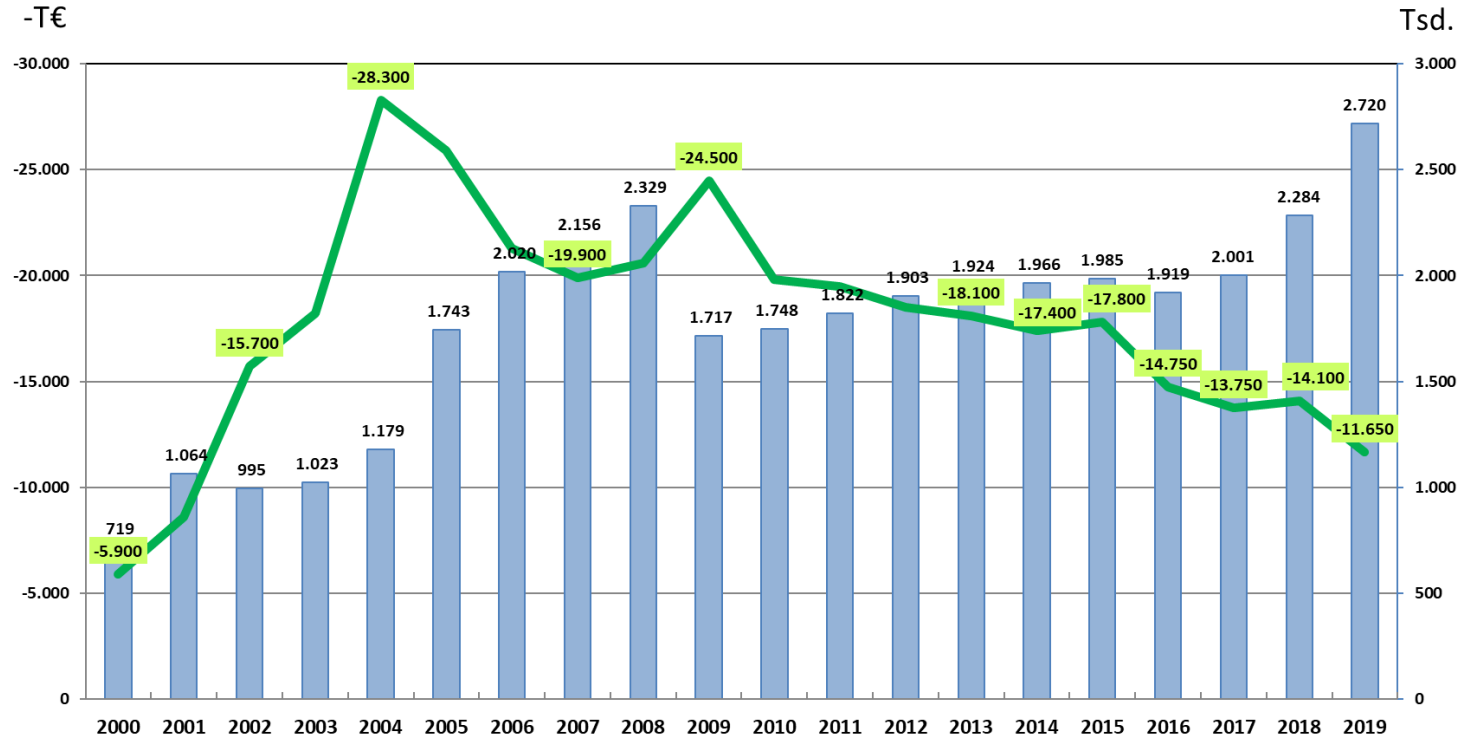


Agenda

1. Anpassung der Start und Landebahn
2. Zukunftsperspektiven

Zukunftsperspektiven

Passagier- und Ergebnisentwicklung



Zukunftsperspektiven

Politische Rahmenbedingungen

- Zukunftskonzept 2023 nach EU-Leitlinien
 - Genehmigung durch die EU-Kommission im Juli 2019
- Landesentwicklungsplan NRW (LEP NRW)
 - Landtag NRW stuft Dortmund Airport im Landesentwicklungsplan als landesbedeutsam ein
- Flugsicherungsdienste
 - Entlastung von den Kosten der Flugsicherung steht kurz bevor (Effekt: rd. 1,6 Mio. € / Jahr)

Zukunftsperspektiven

Ausblick 2020

- Moderate **Verkehrsentwicklung** < + 5%
- Ausschreibung Bodenverkehrsdienste (BADV-Umsetzung)
- OVG-Entscheidung zur Betriebszeitenverlängerung
- Initiale Schwellenverlegung durch förmliche Antragstellung
- Vorbereitung und Beginn erster Investitionen in die Infrastruktur
- ÖPNV-Anbindung Dortmund Airport
- Luftverkehr und Umweltschutz

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit.

